



Geschäftsbericht Glatt 2019

Glatt – Weiterhin auf Erfolgskurs

Auch im vergangenen Jahr sorgten im Schweizer Detailhandel vor allem die Onlineanbieter mit immer neuen Umsatzrekorden für Schlagzeilen. Umso erfreulicher ist die Entwicklung des Shopping Centers Glatt: 2019 ist es gelungen, die Einnahmen auf über 600 Millionen Franken zu steigern. 2018 waren es 597 Millionen Franken. Die Strategie, das Glatt als modernen Marktplatz im Grossraum Zürich zu positionieren, ist ein klarer Erfolg.

Die Umsatzsteigerung wurde bei leicht sinkenden Besucherzahlen erreicht. 2018 wurde das Glatt von 9,2 Millionen Kundinnen und Kunden frequentiert, 2019 waren es 9,1 Millionen. Dank weniger Ausverkauf und starken neuen Marken resultierte unter dem Strich dennoch ein Umsatzplus.

Zu diesen starken Innovationen zählen vor allem die japanische Marke MUJI und der Tech-Brand Xiaomi, die 2019 im Glatt ihre ersten und einzigen Flagship-Stores in der Schweiz eröffneten. Bereits in den ersten Tagen waren hunderte Kunden in den Läden, um die neuartigen Produkte zu entdecken. Weitere Eröffnungen wie der MODEKELLER Shop, Blue Tomato oder The BLOOMERY by Fleurop waren ebenfalls sehr erfolgreich. Auch die Strategie, erfolgreiche Online-Marken wie Amorna oder NA-KD mit Pop-up-Flächen ins Glatt zu holen, hat sich bewährt.

Zudem startete das Glatt gemeinsam mit dem TCS und Energie 360° das Projekt «E-Garden», in dem Kundinnen und Kunden auf rund 700 m² alles über E-Mobilität erfahren konnten. Gezeigt wurden die neuesten Elektroautos von Tesla, BMW, Honda oder Aways. Gleichzeitig wurden mehrere Ladestationen für Elektroautos im Parkhaus eingeweiht.

Neben den zahlreichen Neueröffnungen setzte das Glatt auf einzigartige Events, welche die Kompetenzen der Mieter in den Fokus rückten: Inspiration rund um Mode und Lifestyle gab es in der «Fashion Villa»

und der «Männerbude», Leseratten kamen beim «Bücherfestival» auf ihre Kosten. Beim Augmented-Reality-Spiel «Happy Fishing» war Geschick gefragt. Und zur Weihnachtszeit konnten ein echtes Lebkuchenhüsli entdeckt und Päckli in der Geschenkwerkstatt selbst verschönert werden.

Auch für das kommende Jahr zeichnen sich bereits verschiedene Highlights ab. Wiederum werden neue, exklusive Mieter ins Glatt kommen, darunter das Restaurant-Format SESH, welches mit gesunden Bowlen das Gastronomie-Angebot abrundet. Zudem wird die erste Schweizer Filiale von H&M Home ihre Pforten öffnen.

In den renovierten Glatt Tower, dem neuen Techcluster, werden ausserdem rund 800 Mitarbeitende des Weltkonzerns HP sowie HPE, DXC, Trend Micro und Agilita ihre topmodernen Büros beziehen. Dies wird zu mehr Besuchern im Center führen. Zusätzlich zu den Office-Flächen wird das Glatt zuoberst im Tower ein Event-Stockwerk einrichten, das Besucherinnen und Besuchern offensteht.

Und schliesslich wird im kommenden Jahr die Immobilie des Einkaufszentrums in neue Hände übergehen. Als Betreiberorganisation setzen wir weiterhin alles daran, die Erfolgsgeschichte des Glatt fortzuschreiben – mit der einzigartigen Kombination von Handels- und Gastrokonzepten, abgerundet mit Angeboten aus dem Bereich Gesundheit und Lifestyle sowie wechselnden Events.

Das Glatt Team